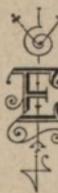


# Nur nix überhüdeln, es geht schön langsam a!

Couplet.\*)



s trifft wo ein Herr Vater am Abende sein Töchterlein,  
Im Garten in der Laube beim Liebsten ganz allein.  
„Ha!“ schreit er, „Der Windbeutel auch schon wieder hier,  
„Ich hol' nur meinen Stecken, aber nachher reden wir!“  
Er zwazelt langsam z'rück ins Haus, die Tochter ruft „Papa!“  
[: „Ja, nur nix überhüdeln, es geht schön langsam a!“:]

Im Wirthshaus sitzt ein Studio, der lange schon studirt  
Und sich bei fünf Examina schon gründlich hat blamirt.  
Zus fünfzehnte Semester geht der bemooste Mann  
Und meldet sich beim Quästor zum fünften Male an.  
Quästor sagt mit langem G'sicht: „Sie wieder da? Ha ha!“  
[: „Ja, nur nix überhüdeln, es geht schön langsam a!“:]

Ein Fräulein, das schon alt über dreißig Jahr  
Und wenigstens schon zwanzig Mal gewiß versprochen war,  
Fragt neulich hier im Cursalon ein Herr voll Ironie:  
„Wann machen Sie denn Hochzeit, Fräulein Melanie?“  
„Ach, das Kind hat ja noch immer Zeit!“ sagt d'rauf  
die Frau Mama!  
[: „Ja, nur nix überhüdeln, es geht schön langsam a!“:]

\*) Die Gesangsnoten befinden sich am Schlusse des Werkes.

Der Engelsaal, der ist bekannt als Vereinslocal,  
Fast täglich hat im Fasching dort ein Verein sein' Ball.  
Eine Selcherin, vier Zentner schwer, die sich kaum rühr'n  
kann,

Die nimmt sich bei der Damenwahl ein' ganz an jungen  
Mann.

„S bitt!“ sagt's, „nur net gar so schnell, nur langsam  
Eins und Zwa!“

[: „Ja, nur nix überhudel'n, es geht schön langsam a!“:]

Ein Mann, der stark gekränkelt schon seit a vierzehn  
Tagen,

Zu dem sagt seine Frau „wir müssen doch ein' Doctor  
frag'n.“ —

Er wehrt sich mit Händ' und Füß und sagt immer  
Nein!

Aber trotzdem hol'ns ein' Doctor, es muß doch einmal  
sein.

Der Kranke bitt' den Doctor, nur kein' Medicin, na, na!  
[: „Denn nur nix überhudel'n, i stirb' schön langsam a!“:]

